



## DIE KORKANBAUGEBIETE ERKUNDEN

Ob Freunde des Ökotourismus und der Natur, Abenteuerlustige, Gourmets und Anspruchsvolle, Geschichts- und Traditionsinteressierte, Familien und Kinder, Senioren... - sie alle finden unzählige Angebote und Erzeugnisse vor, mit denen sie in einem einzigartigen und überwältigenden Ökosystem im westlichen Mittelmeerraum voll auf ihre Kosten kommen.



Mountainbike auf gekennzeichneten Wegen und Pfaden. Foto: RETECORK

## AKTIVTOURISMUS

Alle Korkgemeinden warten mit einem umfangreichen Angebot im Bereich Aktivtourismus auf, vor allem im Zusammenhang mit ihrem Naturerbe und den umliegenden Naturräumen, die sich hervorragend für jegliche Aktivitäten im Freien eignen.

Vor allem lohnen sich Wanderungen, Mountainbiketouren und Ausritte, da diese Gebiete von einem Netz aus gekennzeichneten Wegen und Pfaden durchzogen sind, die außerdem die typische Landschaft eines jeden Gebietes sowie das historische, kulturelle und ethnologische Erbe der Naturräume offenbaren.



Grüner Weg von Llagostera. Foto: Marc Sureda

Darüber hinaus können u.a. auch Abenteuersportarten und Wassersportaktivitäten betrieben werden.



## ÖKOTOURISMUS

Korkschälfest in Llofríu. Foto: RETECORK

Die Korkgebiete bieten im Zusammenhang mit der Interpretation der Habitats und Naturressourcen ihrer Gemeinden und deren Umland ein einzigartiges Erlebnis. Besonders erwähnenswert sind diese drei Aktivitäten:

- Vogelbeobachtung oder birdwatching
- Das Röhren der Hirsche
- Das Schälen der Korkeichen

## ETHNOLOGISCHER TOURISMUS

Die Korkgemeinden liegen in ländlichen Gegenden, weshalb sie ein breites Spektrum an Traditionen, Bräuchen und Kultur in Verbindung mit dem Umland offenbaren. Sie bieten dem Besucher neue Erlebnisse, der in eine für ihn bis dahin unbekannte Wirklichkeit eintauchen kann.

Auf Themenwegen und Erlebnispfaden entdecken Besucher unter anderem Terrassen, Eisgruben, Bauernhäuser, Öfen, alte Wassermühlen, Eishütten und Minen, die Aufschluss über die Beziehung zwischen Mensch und Natur und die verschiedenen Nutzungsformen geben. Um dieses Erbe kennenzulernen, empfehlen wir, sich an Einrichtungen wie Informationszentren oder ethnologische Museen zu wenden.

## KULTURTOURISMUS

In den meisten Gemeindegebieten sind archäologische Fundstätten wie unter anderem Grabanlagen und Megalithbauten vorzufinden. Viele Gemeinden weisen zudem iberische Siedlungen, Burgen, Stadtmauern, Bauernhäuser, mittelalterliche Mühlen, architektonische Relikte aus der arabischen Herrschaft, Wehranlagen und Aquädukte auf. Das Beste an diesen Bauwerken ist, dass diese oftmals in Gegenden liegen, deren Natur nahezu unberührt ist.

Ab dem 18. Jahrhundert, mit dem Aufkommen der Korkindustrie, erleben diese Gemeinden einen Aufschwung und eine Blütezeit, in der sich ihre Straßen mit Herrenhäusern und Prachtbauten im katalanischen Jugendstil füllen.

## KULINARISCHER TOURISMUS

Neben dem Vorstehenden verfügen die Korkanbaugemeinden über ein umfangreiches kulinarisches Angebot der Spitzenqualität, in dem die mediterrane Küche mit lokalen Produkten im Vordergrund steht.



La Garoinada. Foto: Lluís Maimí



Besichtigung von Bodegas. Foto: Lluís Català

Besucher lernen in den Korkanbaugemeinden diverse Aspekte der mediterranen Küche kennen, die ihnen durch Workshops, Besichtigungen von Imkerbetrieben, Olivenöl- und Weinrouten und kulinarische Kampagnen, die das ganze Jahr über veranstaltet werden, näher gebracht werden.

## TOURING

Eine andere Art und Weise, die Schönheit dieser Gebiete, zu erkunden, ist die Kombination aus Autotouren und Besichtigung der Sehenswürdigkeiten auf Wanderungen, die zu Fuß, zu Pferd oder mit dem Fahrrad unternommen werden.

Die meisten Korkgemeinden verfügen über Themenpfade, die einen tieferen Einblick in bestimmte Aspekte im Zusammenhang mit der Geschichte, der Bewirtschaftung, der lokalen Erzeugnisse oder dem Naturerbe geben.

**RETECORK**  
EUROPEAN NETWORK OF CORK-PRODUCING TERRITORIES

Sitz  
Centro Cultural Bassa Rocas  
C. Irene Rocas, 1  
17124 Llofríu. Girona, Spanien  
T. +34 972 303 360  
retecork@retecork.org

www.visitcorkterritories.de  
www.retecork.org



MIT UNTERSTÜTZUNG VON:



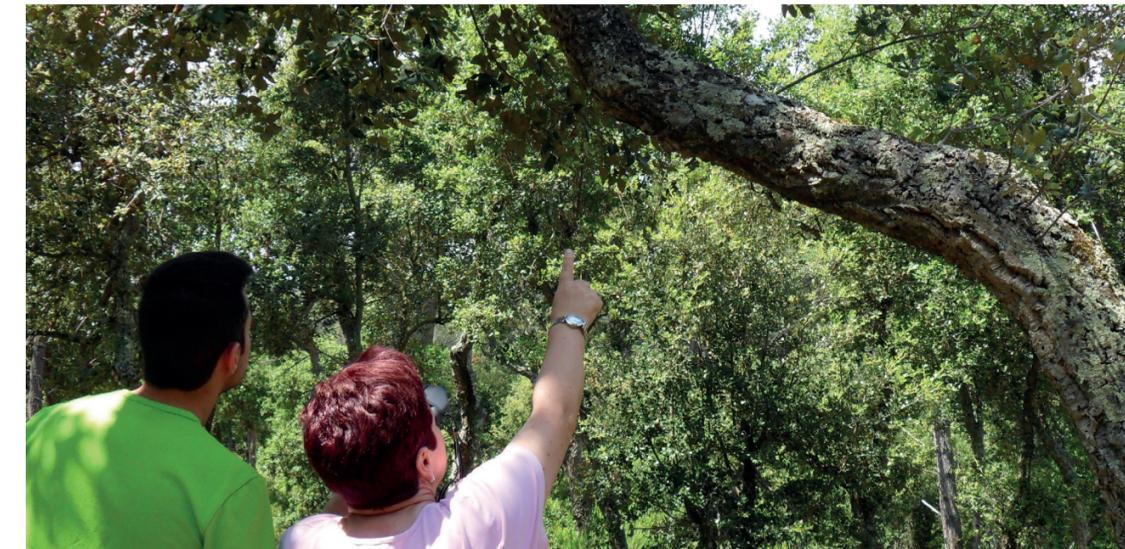
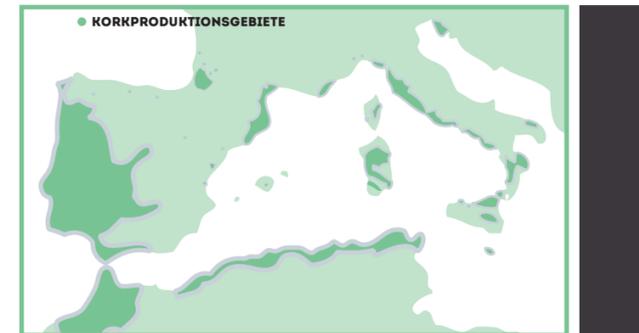
—  
**ENTDECKEN  
SIE DIE  
KORKANBAUGEBIETE**  
—

[www.visitcorkterritories.de](http://www.visitcorkterritories.de)

**EINE REISE IN DIE WELT  
DES KORKES: HIER LIEGT  
DIE HERAUSFORDERUNG  
FÜR DEN REISENDEN**

**DIE  
WERTE**

- Reduzierung der Waldbrandgefahr
- Reservat der Biodiversität
- Schutz gegen Wüstenbildung
- Spielt eine wichtige Rolle im Wasserkreislauf
- Beitrag zum Klimaschutz durch CO<sub>2</sub>-Bindung



Vogelbeobachtung oder birdwatching, Les Gavarres. Foto: RETECORK

Eine lange, abwechslungsreiche, intensive Reise reich an Sinnesfreuden, um sich letztendlich ein Bild von der Vielfalt eines Systems machen zu können. Ein großartiges Vorhaben für unsere Urlaubs- und Freizeit!



Burg Piedrabuena, San Vicente de Alcántara. Foto: Susana Expósito Amaro



Sierra de San Pedro. Foto: Gemeindeverband Sierra de San Pedro

Die Korkanbauggebiete sind ausschließlich in einer sehr konkreten Region des westlichen Mittelmeerraumes vorzufinden. Die Korkeichenwälder und der Kork kommen nur in sieben Ländern weltweit vor: **Portugal, Spanien, Frankreich, Italien, Marokko, Algerien und Tunesien.**

Die Eigenschaften, die die Werte dieser Gebiete ausmachen, sind **eine intakte Umwelt, ein reiches Kulturerbe und die Möglichkeit, vielfältige und unterschiedliche Aktivitäten auszuführen.** Außerdem, die Verbreitung und die Erhaltung der Korkeichenwälder bedeuten einen ökologischen Nutzen für unsere unmittelbare Umwelt und für die Erde:



Die Korkverarbeitung hat **überwältigende Landschaften und einzigartige Ortschaften hervorgebracht:** Kultur, Stadtplanung, Architektur usw. weisen leicht zu erkennende Spuren auf. Wenn Sie diese alte Tätigkeit näher kennenlernen möchten, dann sollten Sie unbedingt eine der folgenden **Ortschaften** Spaniens besuchen: Hornachuelos, Los Barrios, Sestrica, Navahermosa, Muelas del Pan, Agullana, Calonge, Cassà de la Selva, Llagostera, Palafrugell, Sant Celoni, Santa Coloma de Farners, Tordera, Eslida, San Vicente de Alcántara, oder die Gemeinden des Gemeindeverband Sierra de San Pedro.



Sie alle liegen in der Umgebung von **Naturgebieten mit Beständen von Korkeichenwäldern**, einige von ihnen so außergewöhnlich wie der Naturpark Doñana, und bieten uns **zahlreiche Möglichkeiten.** Die wichtigsten Naturgebiete sind Naturpark Los Alcornocales, Naturpark Sierra de Hornachuelos, Nationalpark Cabañeros, Naturgebiet von nationaler Bedeutung La Albera, Bedeutender Naturraum Les Gavarres, Naturpark Montseny, Naturpark Montnegre und El Corredor, Naturpark Sierra de Espadán, Bedeutendes Regionales Naturgebiet Sierra de San Pedro und Naturpark Tajo Internacional.



**DAS KORK-SYSTEM GEHT WEIT ÜBER EINE STRIKT FORSTWIRTSCHAFTLICHE ODER INDUSTRIELLE BEDEUTUNG HINAUS.**

In diesem Zusammenhang bieten die Naturgebiete und Ortschaften kulturelle Einrichtungen wie **Museen und Interpretationszentren**, die einen ausgezeichneten Einblick in die **Realität dieser Kultur und die Bedeutung ihrer Landschaft und Bewirtschaftung** geben.

Besuchen Sie die Korkschälung im Naturpark Los Alcornocales.  
Foto: GDR de Los Alcornocales